

PRESSEMITTEILUNG

Fachkräftesicherung im Einzelhandel – Treffen mit Vertretern der REWE Region Ost Glawe: Einzelhandel ist wichtiger Motor für den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt

WM

Schwerin, 13.05.2016

Nummer: 160/16

Am Freitag hat sich Wirtschaftsminister Harry Glawe mit Vertretern der REWE Region Ost in Grimmen getroffen. Bei einem Gespräch im REWE-Markt Diana Martens oHG in Grimmen stand das Thema Fachkräftesicherung im Einzelhandel im Mittelpunkt. „Der Einzelhandel ist ein wichtiger Motor für den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt in Mecklenburg-Vorpommern. Die Ausbildungsberufe im Handel sind gut nachgefragt. Allerdings muss auch hier weiter für die Vielfältigkeit und Abwechslung der Branche geworben werden. In Zeiten des demografischen Wandels gilt es frühzeitig Fachkräfte zu sichern“, sagte der Minister für Wirtschaft, Bau und Tourismus Harry Glawe vor Ort. In Mecklenburg-Vorpommern sind im Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen) rund 2.000 Auszubildende registriert. Das sind 8,9 Prozent aller Auszubildenden im Land (Stichtag: 30.09.2015). Im Land verfügt der Einzelhandel (ohne Handel von Kfz) über rund 6.300 Betriebe und erwirtschaftete 2013 einen Umsatz von rund fünf Milliarden Euro. Hinsichtlich der Beschäftigung ist der Einzelhandel (ohne Handel von Kfz) der zweitgrößte Wirtschaftszweig in MV.

Perspektiven in der Heimat aufzeigen - Schere zwischen Arbeitsangebot und Fachkräftepotential darf nicht auseinandergehen

Wirtschaftsminister Glawe warb dafür, die Ausbildungs- und Arbeitsbedingungen im Land weiter zu verbessern. „Fachkräftesicherung fängt auch schon mit einer dualen Ausbildung an. Sie ist ein hohes Gut. Gesundheitsförderung am Arbeitsplatz, flexible Arbeitszeiten, eine ordentliche Bezahlung von Mitarbeitern zählen dazu“, betonte Glawe. „Es ist gut, wenn immer mehr Unternehmen freie Ausbildungs- und Arbeitsplätze in vielen Branchen in der Heimat anbieten. Allerdings darf die Schere zwischen wachsendem Ausbildungs- und Arbeitsplatzangebot und dem vorhandenen Fachkräftepotential nicht auseinandergehen. Die Absicherung des eigenen Fachkräf-

Ministerium für Wirtschaft, Bau
und Tourismus Mecklenburg-Vorpommern
Johannes-Stelling-Straße 14
19053 Schwerin

Telefon: 0385 / 588-5065

Telefax: 0385 / 588-5067

E-Mail: presse@wm.mv-regierung.de

Internet: www.wm.mv-regierung.de

V. i. S. d. P.: Gunnar Bauer

tenachwuchses ist eine elementare Aufgabe für die heimische Wirtschaft, bei der es vor allem darum geht, Menschen für eine attraktive berufliche Entwicklung bei uns im Land zu halten beziehungsweise zu gewinnen“, mahnte Glawe weiter.

Mit „Durchstarten in MV“ werben

Das Wirtschaftsministerium und die drei Industrie- und Handelskammern des Landes werben gemeinsam mit der Fachkräftekampagne „Durchstarten in MV“ (www.durchstarten-in-mv.de) bei jungen Menschen für eine Perspektive und Chancen in Mecklenburg-Vorpommern. „Im Land gibt es vielfältige Möglichkeiten für einen beruflichen Weg im eigenen Land“, so Wirtschaftsminister Glawe. Im Azubi-Atlas der Kampagne „Durchstarten in MV“ sind derzeit 1.366 Firmen mit gesamt 3.133 Ausbildungsangeboten eingetragen. „Hier sehen Ausbildungsinteressierte alle wichtigen Fakten auf einen Blick. Die Umkreissuche ermöglicht die gezielte Suche in meiner Heimatregion, die Informationen zu den Unternehmen zeigen an, ob es sich um einen TOP Ausbildungsbetrieb handelt, ob Praktikumsplätze angeboten werden und vieles mehr. Der Blick in den Azubi-Atlas lohnt sich“, sagte Glawe abschließend.

Informationen zur REWE Region Ost

Die REWE Region Ost ist ein Nahversorger in den sechs Bundesländern Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen. Etwa 15.800 Mitarbeiter arbeiten in den Märkten, der Verwaltung und Logistik. Der regionale Verwaltungssitz befindet sich im brandenburgischen Teltow. Von den Lagerstandorten Oranienburg, Nossen und Neudietendorf werden die rund 450 REWE- und 180 nahkauf-Märkte der Region beliefert.

REWE Ost als Ausbilder

In Mecklenburg-Vorpommern gibt es mehr als 30 REWE-Märkte mit etwa 1.000 Mitarbeitern. Derzeit lernen in der Vertriebsregion etwa 400 Auszubildende in Märkten, Verwaltung und Logistik bei REWE. In den Märkten in Mecklenburg-Vorpommern sind es etwa 30 Auszubildende. Viele von ihnen werden Kaufmänner und Kauffrauen im Einzelhandel. Weitere Ausbildungsberufe bei REWE sind beispielsweise Verkäufer mit Spezialisierung Feinkost, Fachverkäufer Fleischerei und die Abiturientenausbildung zur Führungskraft im Einzelhandel. Zudem bietet die REWE Ost duale Studiengänge in den Fachrichtungen Handel und Logistik. Die Geschäftsführerin des REWE Marktes in Grimmen, Diana Martens, bildet derzeit zwei Auszubildende aus: eine Einzelhandelskauffrau im 1. Lehrjahr und eine Verkäuferin im 2. Lehrjahr.